



**GR Christine Mirnig und GR Richard Pfeiler**

René Kopeinig  
Verantwortung Erde  
Willroiderstraße 9  
9500 Villach

An den  
Magistrat der Stadt Villach  
Rathaus  
9500 Villach

Villach, am 03.10.2019

## **Dringlichkeitsantrag an den Gemeinderat gemäß Paragraph 42 Villacher Stadtrecht:**

### **„Sichere Wege für unsere Zukunft“**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Der Schutz von Kindern ist jedem Mitglied der Gesellschaft ein besonderes Anliegen. In den letzten Jahren kann jedoch leider in vielen Gemeinden und Städten Österreichs ein Verhalten beobachtet werden, das den Schutzgedanken zu einem gefährlichen, sich selbst verstärkenden Trend umgekehrt hat: den Elterntaxis. Selbstverstärkend ist dieser, da Befragungen klar zeigen: gerade die Zunahme von Elterntaxis und der damit einhergehende Automobilverkehr zu Schulstoßzeiten, bewegt viele Eltern erst ihre Kinder dieser zunehmenden Gefahrensituation nicht mehr aussetzen zu wollen und selbst zu „Elterntaxis“ zu werden.

Nun ist man dieser Entwicklung als gestaltende Kraft in Land und Gemeinde nicht hilflos ausgesetzt.

„Sogenannte Schulstraßen sind eine Maßnahme, um den Kfz-Verkehr vor der Schule zu reduzieren und damit die Verkehrssicherheit der Kinder zu erhöhen. Dabei handelt es sich um ein temporär begrenztes Fahrverbot in der Zeit vor dem Schulbeginn. In Südtirol, Salzburg und Vorarlberg gibt es seit längerem Schulstraßen, die eine Viertel- bis halbe Stunde vor und nach dem Unterricht für den Autoverkehr gesperrt sind.“<sup>1</sup>

Eine dazu detailliert durchgeführte Studie an einer Testschule in Wien hat hierbei sehr positive Resultate erzielt. Einerseits zeigt sich innerhalb kurzer Zeit eine Veränderung in der Schulwegsmobilität der Kinder. Durch den neu gewonnenen, sicheren Raum sind diese vermehrt zu Fuß und mit dem Fahrrad unterwegs. Andererseits konnte in der Studie jedoch auch aufgezeigt werden, dass durch das Ausbleiben eines örtlichen Verdrängungseffekt wirklich auf eine große Zahl von Elterntaxis verzichtet wird, wenn das Schutzniveau vor den Schulen zunimmt.

Es ergeht folgender **Antrag**:

<sup>1</sup> Pilotprojekt Schulstraße, Rosinak & Partner, 2018 ([https://www.wienzufuss.at/wp-content/uploads/sites/3/2018/12/Endbericht\\_Schulstrasse\\_Vereinsgasse.pdf](https://www.wienzufuss.at/wp-content/uploads/sites/3/2018/12/Endbericht_Schulstrasse_Vereinsgasse.pdf))



GR Christine Mirnig und GR Richard Pfeiler

**Der Gemeinderat möge beraten und beschließen: Die zuständige Fachabteilung mit der Auswahl einer Testschule in Villach, sowie der Umsetzung einer Testphase im 2. Halbjahr des Schuljahres 2019/2020 zu betrauen. Bei Erfolg ist dieses Konzept an so vielen Villacher Schulen wie möglich umzusetzen.**

Für Rückfragen und gedankliche Hilfestellung stehen wir gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_